

<p>Beratung an der Grundschule Rönnkamp</p>	<p>S. Schriever (Beratungslehrerin) Tel. 5580060 Beratung@roennkamp.de</p>
<p>Was ist Beratung in der Schule?</p> <p>Beratung ist in erster Linie das Angebot, in einen Dialog darüber zu treten, was als Wunsch zur Klärung vorliegt, als Anliegen und später möglicherweise als Auftrag formuliert ist. Beratung ist in zweiter Linie ein Prozess, eine Problemlage zu analysieren, die sich auf den Schüler, die Familie oder die schulische Situation bezieht. Beratung ist in dritter Linie das Einleiten und Begleiten von Entwicklungen. Mit den Beteiligten werden Ziele konkretisiert, Maßnahmen abgestimmt und auf ihre Wirksamkeit hin eingeschätzt und überprüft.</p> <p style="text-align: center;">Das Angebot der Beratung nutzen Schüler, Eltern und Lehrer.</p>	<p>Diagnostik In Gesprächen, Unterrichtsbeobachtungen, Tests, im Sichten von Ergebnissen inner- und außerschulischer Untersuchungen verschafft sich die Beraterin einen Überblick über die Situation, in der sich das Problem entwickelte. Die Sichtweisen der an der Problemlage Beteiligten wird in den Klärungsprozess mit einbezogen.</p> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Gespräche und Moderation ◦ Trainings zur Förderung der Konzentration, Wahrnehmung, Verhaltensänderung ◦ Förderpläne und Begabtenförderung ◦ Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten zur Problemlösung ◦ Unterstützung bei der Realisierung von Problemlösungen ◦ Treffen von verbindlichen und überprüfbaren Verabredungen ◦ Vermittlung an andere Institutionen und Fachkräfte ◦ Koordination verschiedener Hilfsmaßnahmen
<p>Prinzipien</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Kooperation mit Schulleitung, Lehrern und außerschulischen Institutionen ◦ Neutralität gegenüber den unterschiedlichen Sichtweisen ◦ Systemische Sicht bezogen auf Problem und Wirkung ◦ Hilfe zur Selbsthilfe für die Ratsuchenden ◦ Ökonomie in Bezug darauf, ob das Anliegen in der Beratung bearbeitet wird ◦ Freiwilligkeit ◦ Vertraulichkeit in Bezug auf persönlich mitgeteilte Inhalte ◦ Transparenz in Bezug auf nachvollziehbare Kriterien ◦ Vernetzung der Arbeit mit ReBBz (Regionales Beratungs- und Bildungszentrum) 	<p>Formen</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ fallbezogene Einzelhilfe ◦ klassenbezogene Beratung ◦ Schüler- oder Lerngruppen ◦ innerschulische Präventionsmaßnahmen